

Mexiko: Protest vor deutscher Botschaft

Mexiko-Stadt. Angehörige der 43 verschleppten Lehramtsstudenten haben vor der deutschen Botschaft in Mexiko-Stadt gegen Waffenlieferungen aus der Bundesrepublik protestiert. Einer der Angehörigen sagte, den Akten der Staatsanwaltschaft zufolge seien bei dem Angriff auf die jungen Leute Gewehre des deutschen Waffenherstellers Heckler & Koch verwendet worden. Um zu verhindern, dass ein solch schreckliches Verbrechen sich wiederhole, forderten die Demonstranten, »dass Deutschland aufhört, Waffen an Mexikos Regierung zu verkaufen, denn mit denen töten sie unsere Kinder«. Die 43 mexikanischen Studenten waren Ende September in der Stadt Iguala im Bundesstaat Guerrero verschleppt worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/253885.mexiko-protest-vor-deutscher-botschaft.html>